

Schützen Sie Ihre Kaninchen!



Im Unterschied zur herkömmlichen RHD können an der RHDV-2 bereits sehr junge Tiere erkranken. Darum lassen Sie Ihre Kaninchen so früh wie möglich impfen!

Zum Schutz vor den tödlichen Folgen einer RHDV-2-Infektion ist eine zweifache Grundimmunisierung im Abstand von 3 Wochen erforderlich.

Wie lange der Impfschutz bezogen auf die neue RHDV-Variante anhält, ist noch nicht bekannt. Ein individuelles Impfschema für Ihre Kaninchen stellt Ihnen Ihre Tierarztpraxis gerne zusammen.

06/15.20

Liebe, die unters Fell geht: Kaninchen-Impfstoffe von IDT

IDT Biologika ist der Experte für hochwirksame und gut verträgliche Impfstoffe zur Verhütung gefährlicher Infektionskrankheiten und Seuchen bei Kaninchen und vielen anderen Tierarten.



Wenn Sie weitere Fragen zu Impfstoffen von IDT haben, sprechen Sie Ihre Tierärztin/Ihren Tierarzt an oder besuchen Sie uns im Internet:

www.idt-tiergesundheit.de

Mit freundlicher Empfehlung von Ihrem Praxisteam:

ACHTUNG:

neue Virusform
auf dem Vormarsch!



Gefährliche Variante RHDV-2:

Was bedeutet es, wenn ein Virus sich verändert?

Die vorbeugende Impfung gegen ansteckende und meist tödlich verlaufende Kaninchenkrankheiten, wie RHD und Myxomatose, wird von Tierärzten standardmäßig empfohlen und durchgeführt.

Es kann jedoch vorkommen, dass Viren sich verändern. Dies ist der Fall beim RHD-Virus: Seine Variante RHDV-2 (auch: französische RHD) wurde erstmals 2010 in Frankreich nachgewiesen und hat die **herkömmlichen Varianten** dort mittlerweile **fast vollständig verdrängt**.

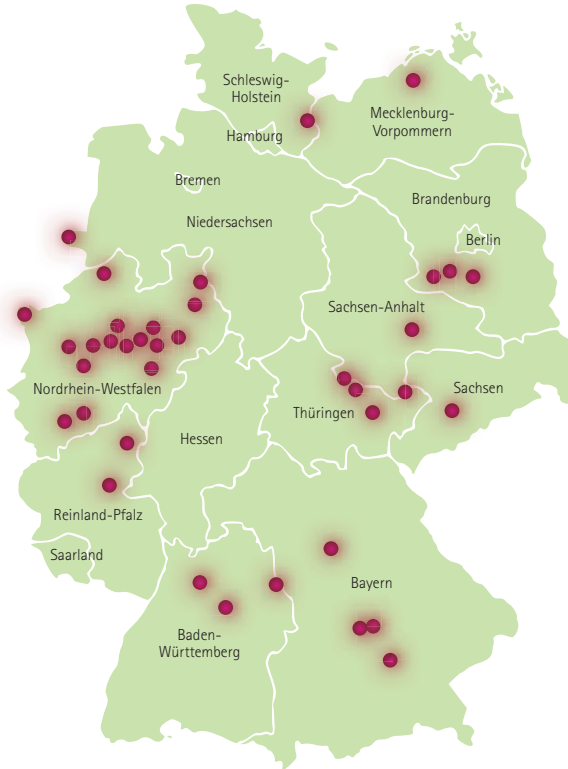
In Deutschland trat **2013 der erste Fall von RHDV-2** auf, bereits zwei Jahre später wurden über **30 Fälle in 10 Bundesländern** bestätigt. Es ist davon auszugehen, dass die Anzahl der nicht erkannten Erkrankungen sehr viel höher ist.

In einer Studie mit 14 Wochen alten Kaninchen, die 2 mal im Abstand von 3 Wochen geimpft wurden, konnte nachgewiesen werden, dass der Monoimpfstoff der IDT Biologika vor dem tödlichen Ausgang einer RHDV-2-Infektion schützt, jedoch nicht vor vorübergehendem Fieber und Appetitlosigkeit.

Die Dauer der Immunität zum Schutz vor RHDV-2-Infektionen wurde nicht untersucht.

Verbreitungsgebiet der Virus-Variante RHDV-2:

Regionen mit nachgewiesenen Ausbrüchen von Rabbit Haemorrhagic Disease seit 2013, ausgelöst durch das neue Virus RHDV-2



Quelle: Friedrich-Loeffler-Institut



Informieren Sie sich hier über die aktuelle Lage von RHDV-2
www.idt-tiergesundheit.de

→ Lassen Sie Ihre Kaninchen impfen! Fragen Sie Ihre Tierärztin/Ihren Tierarzt!

Hochansteckend und bei Ausbruch tödlich:

Schützen Sie Ihre Kaninchen vor der gefährlichen Virus-Variante RHDV-2!

Bei Temperaturen von +25° C ist das Virus über einen Zeitraum von dreieinhalb Monaten und bei Temperaturen von +4° C sogar siebeneinhalb Monate lebensfähig und infektiös.

Übertragungswege der RHD



Tröpfcheninfektion über die Luft



von Tier zu Tier



Personen (Kleidung, Hände)



Futter, Einstreu



Transportkisten, Ausstellungskäfige



Insekten

Symptome und Verlauf der Erkrankung

- Rasanter Verlauf
- Hohes Fieber (über 40° C)
- Mattigkeit und Appetitlosigkeit
- Atembeschwerden durch verkrustete Nase
- Plötzliche Todesfälle ohne sichtbare Symptome möglich

Eine Behandlung der Erkrankung ist nicht möglich, nahezu alle betroffenen ungeimpften Kaninchen sterben innerhalb von 24 Stunden an den Folgen der RHDV-2!